

3. Sitzung der AKIS Community of Practice

Tagesordnung

Zeit	Thema	Sprecher:in
13:00 – 13:05	Eröffnung und Vorstellung der Tagesordnung	Markus Stadler <i>Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft</i>
13:05 – 14:25	Das AKIS Kompendium Aktueller Stand Auswertung: <ul style="list-style-type: none">• AKIS-Akteure und Zielgruppen der Aktivitäten• AKIS-Akteure und Beziehungen• Interaktive Arbeit	Moderation: Elena-Teodora Miron <i>Netzwerk Zukunftsraum Land</i> Stephanie Bürger <i>Ländliches Fortbildungsinstitut Österreich</i>
14:25 – 14:45	Community of Practice 2026	Alle
14:45 – 15:00	Conclusio und nächste Sitzung	Elena-Teodora Miron <i>Netzwerk Zukunftsraum Land</i>

Aktueller Stand des Kompendiums

Erste Analyse

Die Zielsetzung

Ziele des AKIS Kompendium

- Aufbau einer **lebenden digitalen Sammlung** von Aktivitäten, Projekten, Plattformen und Initiativen (PPI) mit systemischem AKIS-Bezug
- Unterstützung von **Synergien** und **besserer Vernetzung** der AKIS-Akteurinnen und -Akteure
- Ermöglichung einer **systematischen Identifikation und Nutzung von Potenzialen**
- Bereitstellung als **Input und Nachschlagewerk**

Inhalte

- PPI zu **Innovation** (Formen, Instrumente, Ökosysteme, Förderungen)
- PPI zur **Vernetzung von AKIS-Akteurinnen und -Akteure** (Netzwerke, Plattformen, Programme)
- PPI zur **Kapazitätsstärkung** (Workshops, Wissensplattformen, Podcasts)
- PPI zur **Bewertung der Leistungsfähigkeit** von AKIS (Indikatoren, GAP-Ziele)

Was es nicht ist

Keine reine Sammlung von Forschungsprojekten, die nur Fachwissen (außer AKIS-Fachwissen) erarbeiten

Überblick über Inhalte und Fortschritt

✓ 78 Rückmeldungen insgesamt erhalten

✓ Fokus auf nationale PPIs

✓ Strukturierung der Informationen in

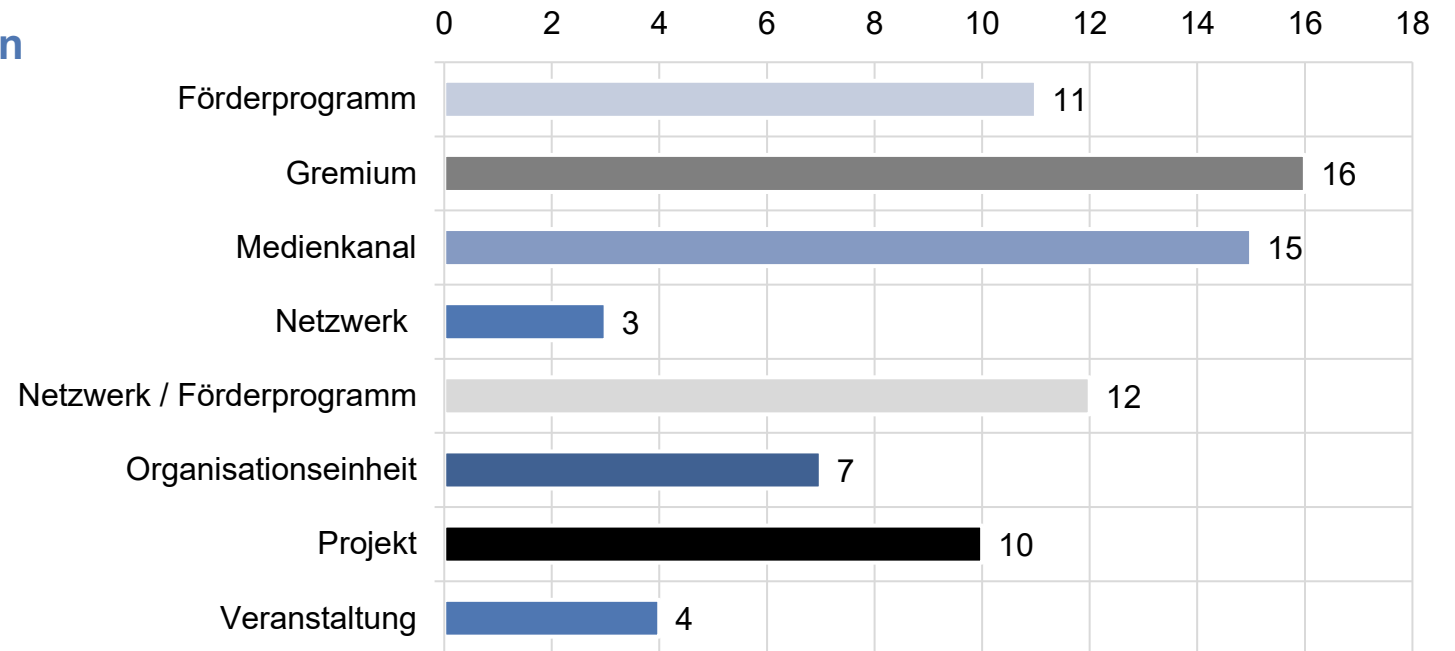
Zielgruppen

Ergebnisse

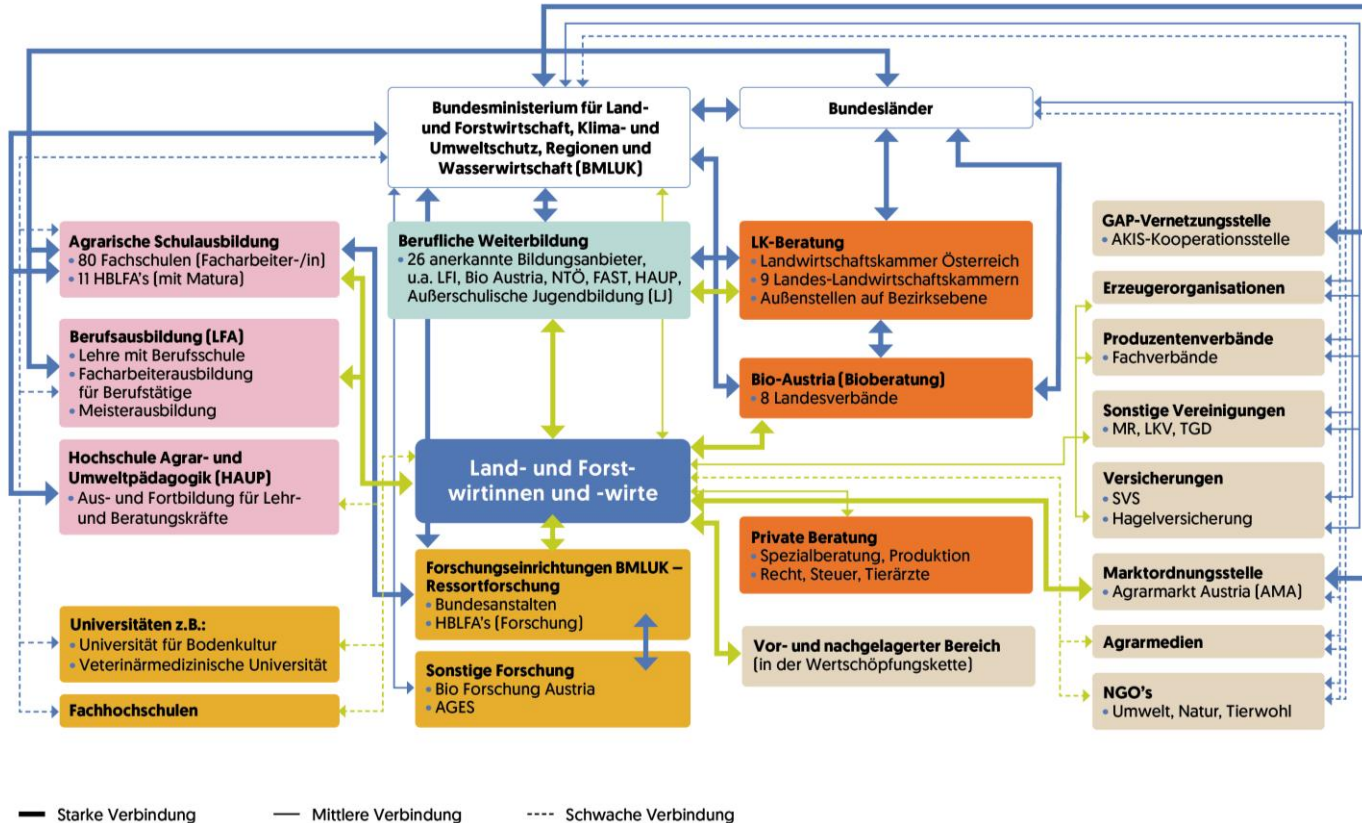
Koordinatoren

Partnerorganisationen

Synergiepotentiale



Überblick über Inhalte und Fortschritt



Mapping der Organisationen in 23+1
Bereiche der AKIS Karte

→ „Öffentliche Verwaltung“ als
zusätzlicher Bereich hinzugefügt

Heatmap: Akteure und Zielgruppen

Erste Analyse

Prozess und Methodik der Analyse

!

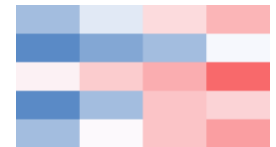
Die Qualität der Auswertung hängt von der Qualität der zugrunde liegenden Daten ab.

Datenvisualisierung durch Heatmap

Eine Heatmap ist eine grafische Darstellung von Daten, bei der Farben verwendet werden, um die Intensität oder Häufigkeit von Werten zu zeigen.

Sie kommt aus der Datenvisualisierung und hilft dabei, Muster, Trends und Auffälligkeiten schnell zu erkennen. Sie zeigt auf einen Blick, wo sich bestimmte Werte konzentrieren.

Beispiel:



Prozess und Methodik der Analyse

Name des PPI	preise.agrarforschung.at
Kurze Beschreibung des PPI (ca. 1-2 Absätze)	Das Preisportal bietet eine Sammlung aktueller, in der Vergangenheit beobachteter und für die Zukunft erwarteter Preise wichtiger Agrar- und Forstgüter sowie ausgewählter Betriebsmittel. Das Preisportal wird von der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen (BAB) bereitgestellt und gewartet sowie seitens der beteiligten Organisationen mit Daten befüllt.
Webseite (falls vorhanden)	https://preise.agrarforschung.at
Beteiligte Akteure/Organisationen (falls zutreffend)	AMA, LK Niederösterreich, LK Österreich, LK Steiermark, LK Oberösterreich, WIFO
Ergebnisse/Aktivitäten des PPI, die sich für Synergien mit anderen Akteuren oder Organisationen eignen	Über BAB-interne Datentransformationen werden Rohdaten aufbereitet und aggregiert, Daten validiert und Daten aus verschiedenen Quellen kombiniert. Die Online-Anwendung steht allen Nutzer:innen unter https://preise.agrarforschung.at/ zur Verfügung. Die Preisinformationen werden in Form interaktiver Grafiken bereitgestellt, die auch lokal abgespeichert werden können. Die in den Grafiken hinterlegten Daten können lokal abgespeichert und bearbeitet werden.
Welche Synergien im AKIS würden Sie sich für das PPI wünschen?	Weitere Verbreitung und Nutzung der Anwendung sowie Rückmeldung zu etwaigen Verbesserungsvorschlägen.

Zielgruppe 1	Zielgruppe 2	Zielgruppe 3	Zielgruppe 4
Landwirt/innen	Alle Zielgruppen		

Koordinator 1	Koordinator 2	Partner 1	Partner 2	Partner 3	Partner 4	Partner 5	Partner 6	Partner 7
BAB		AMA	LKN	LKÖ	LKSt	LKOe	WIFO	

Zielgruppen-Partner-Heatmap



- ✓ Welche Zielgruppen stark im System vertreten sind
- ✓ Welche Partner besonders viele Zielgruppen bedienen
- ✓ Wo systemische Lücken sind
- ✓ Welche Zielgruppen „Breite“ haben
- ✓ Welche Zielgruppen nur in einem Nischensegment vorkommen

Diskussion: Fehlt etwas? Ergänzungen?



Beziehungen zwischen AKIS-Akteuren

Erste Analyse

Visualisierung der Beziehungen



- ✓ Zeigt, welche Partner häufig gemeinsam in denselben Aktivitäten, Projekten oder PPIs auftreten
- ✓ Macht Kooperationsbeziehungen sichtbar, von starken Verbindungen bis hin zu fehlenden Überschneidungen
- ✓ Identifiziert Partner, die zentrale Knotenpunkte („Hubs“) im Netzwerk bilden
- ✓ Zeigt isolierte Partner, die wenig oder keine Schnittmengen mit anderen aufweisen
- ✓ Macht Brückenakteure sichtbar, die mehrere Cluster miteinander verbinden und für den Informationsfluss wichtig sind

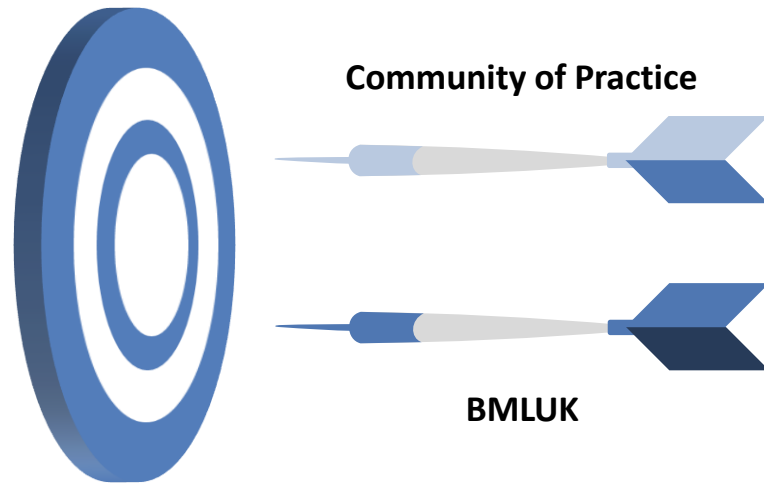
Gruppendiskussion – 20 Minuten

- ✓ 3 Gruppen mit 5-6 Personen
- ✓ Skala: 1 (schwach) – 4 (hoch)
- ✓ Aufgabe
 - ✓ Validierung der Verbindungen mit 0 Kooperation
 - ✓ Validierung der Verbindungen mit 1+ Kooperation



Community of Practice 2026

Zielsetzung



- Was braucht das BMLUK aus den Sitzungen der CoP?
- Was braucht die Community of Practice aus den Sitzungen der CoP?

Nächste Sitzung


- Termin 1: April 2026
 - Ort: Online
 - Themen?
-
- Termin 2: September 2026
 - Ort: TBD
 - Themenvorschlag: Erkenntnisse aus der Evaluation der Maßnahmen mit AKIS Bezug aus der GAP 2014-2020

Wir bitten um Feedback



netzwerk zukunftsraum land

Netzwerk Zukunftsraum Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

[zukunftsraumland.at](https://www.zukunftsraumland.at)